

Farbiges Frauenparlament

Klare Forderungen in und vor dem Walliser Grossratssaal

Sitten. – (wb) Der Casinosaal in Sitten, in dem sich das Jahr hindurch die gewählten Volksvertreterinnen und -vertreter zeitweise hitzige Debatten liefern, bot am Montag zu wenig Sitzplätze für die zur Feier des Internationalen Frauentags versammelten Frauen. Die Teilnehmerinnen der Kundgebung trugen rote Leibchen mit der Aufschrift «Frauen in Wut», das diesjährige Erkennungszeichen der Westschweizer Feministinnen und Kämpferinnen für die Sache der Frau. In der Kantonshauptstadt richtete das Frauenparlament klare Forderungen an die jeweiligen Departemente. Diese Forderungen wurden anschliessend in einem Marsch durch die Stadt den zuständigen Departementvorstehern überbracht.

Auch auf dem Sebastiansplatz in Brig machten die Frauen an einem Stand auf ihre Anliegen aufmerksam. Sie prangerten die Diskriminierung der Frau am Arbeitsplatz an und warben ausserdem für ein Ja zur Mutterschaftsversicherung und die Ablehnung der 11. AHV-Revision.

Seite 11



Im Grossratssaal in Sitten wiesen die Walliser Frauen den Weg zur Gleichberechtigung.

Foto wb